

DAS ALUMNINETZWERK DES
**GEORGIUS-AGRICOLA GYMNASIUMS
GLAUCHAU**



CLUB DER
AGRICOLANER

UNSER HANDBUCH

WIR
Informieren
Vernetzen
Unterstützen.

Vorwort	3
An wen richtet sich dieses Handbuch?	3
Was findet sich auf den folgenden Seiten?	4
Wer sind wir	5
Welche Verbindung haben wir zur Schule?	6
Was hat man davon Agricolaner zu sein?	7
Wie werde ich Agricolaner?	8
Wie funktionieren der z Ein- und Austritt in den Club?	9
Wann treffen wir uns?	10
Herbsttreffen	10
Weihnachtstreffen	11
Welche Aufgaben hat man als Agricolaner?	12
Wie funktioniert unsere Zusammenarbeit?	14
Arbeitsgruppen	14
Mailverteiler	15
Welche Bedeutung haben Arbeitsgruppen für den Club der Agricolaner?	16
Variable AGs	16
Orgateam	17
Wahl des Orgateams	18
Wie verläuft die Kommunikation des Clubs nach außen?	19
Schlusswort	20

Der Club der Agricolaner *informiert, verbindet und gestaltet*. Diese Punkte stellen die drei zentralen Säulen des Clubs dar und sind im **Leitbild** ausgeführt. Sie sind unser Leitmotiv und bestimmen die Arbeit, Aufgaben und das Zusammenleben des Clubs. Wie wir unser Leitbild umsetzen wollen, erklärt dieses Handbuch.

Es löst **die Satzung** des Clubs der Agricolaner ab, welche zuletzt 2014 überarbeitet wurde. In einem langjährigen Prozess entschieden sich die Mitglieder des Clubs dazu, ein einfacheres und offenes Dokument zu gestalten. Die eigens dafür gegründete Arbeitsgruppe erstellte daraufhin dieses Handbuch. Es soll dynamisch und aktuell bleiben sowie kontinuierlich weitergeführt werden, um die aktuellen Aktivitäten und Methoden der Clubarbeit widerzuspiegeln.

An wen richtet sich dieses Handbuch?

Dieses Handbuch richtet sich zuerst in gleichem Maße an alle **aktiven Mitglieder** des Clubs, alle **Neumitglieder** der Abiturjahrgänge und diejenigen, die Agricolaner werden wollen - unsere **Beitrittsinteressent*innen** - da es klar und übersichtlich darlegt, wie unser Club funktioniert und was zu einer Mitgliedschaft im Club der Agricolaner dazu gehört.

Darüber hinaus wurde es verfasst, um allen **Interessierten außerhalb des Clubs** die Möglichkeit zu bieten unsere Beratungsformate und Arbeitsgruppen kennen zu lernen.

Es dient dazu ein besseres Bild zu vermitteln, wie der Club das Leitbild

mit Leben füllt. Somit ist es für **Schüler*innen, Lehrer*innen** und Ehemalige des Gymnasiums Glauchau als Handreichung gedacht.

Was findet sich auf den folgenden Seiten?

Dieses Handbuch hat im Wesentlichen zwei inhaltliche Schwerpunkte:

In den ersten Abschnitten werden zahlreiche **grundsätzliche Fragen** zum Club und einer Mitgliedschaft beantwortet - so wird zum Beispiel eine Antwort darauf gegeben, wie der Ein- und Austritt aus dem Club abläuft und was die Beitrittsvoraussetzungen für eine Mitgliedschaft sind.

Der zweite, eher operativ ausgerichtete Teil des Handbuchs beschreibt, **wie das Clubleben funktioniert**, welche Institutionen es gibt (z.B. das Orgateam) und in welchen Formaten die Ziele des Leitbildes praktiziert werden. Da insbesondere dieser letzte Teil zu laufenden Aktivitäten und eingesetzten Vernetzungstools immer wieder Veränderungen unterworfen ist - je nachdem was gerade gewünscht und von den Mitgliedern aktiv gefördert wird - betonen wir explizit, dass dieses Handbuch regelmäßig aktualisiert werden sollte, damit es die aktuellen Gegebenheiten im Club wiedergeben kann.

Wir alle sind ehemalige Schüler*innen des Georgius-Agricola-Gymnasiums Glauchau und verbinden damit noch heute Erinnerungen. Diese Tatsache eint uns, trotz aller Unterschiede. Nach unserer Schulzeit gingen wir verschiedene Wege, die heute für eine große Vielfältigkeit innerhalb des Clubs sorgen. So können alle Clubmitglieder einen Nutzen aus vielen verschiedenen Fachrichtungen, Berufsgruppen, Werdegängen und Erfahrungswerten ziehen. Die Vielfalt der Mitglieder macht den Club besonders und ermöglicht eine erfolgreiche Netzwerkarbeit.

Welche Verbindung haben wir zur Schule?

O bwohl wir das **Alumninetzwerk des Georgius-Agricola-Gymnasiums** sind, arbeiten wir auch losgelöst von der Schule. Einige Veranstaltungen finden jedoch in der Schule statt. Diese widmen sich der Beratung der Abiturient*innen oder der Erinnerung an die Schulzeit. Zur Planung dieser Veranstaltungen ist eine Zusammenarbeit mit der*em verantwortlichen Verbindungslehrer*in und der Schulleitung notwendig.

Was hat man davon Agricolaner zu sein?

Uns eint der gemeinsame Gedanke, unserer ehemaligen Schule und den zukünftigen Abiturient*innen etwas an praktischem Wissen und Erfahrungen, die nach der Schulzeit gesammelt wurden, zurückzugeben. Wir halten Kontakt mit Lehrer*innen, ehemaligen Mitschüler*innen und Kolleg*innen und bauen damit ein deutschlandweites Netzwerk auf, das uns untereinander hilft, in aktiven Austausch zu treten. Auch die Verbindung zur alten Heimatstadt wird dadurch aufrechterhalten und bereichert diese ehrenamtliche Tätigkeit. Es ist einfach ein gutes Gefühl Agricolaner zu sein.

Wie werde ich Agricolaner?

Grundsätzlich kann jede*r ehemalige Schüler*in der Schule oder deren Vorgängerinstitutionen Agricolaner werden. Ein tatsächlich abgelegtes Abitur ist nicht Voraussetzung für die Mitgliedschaft im Club und es gibt bei uns auch keine Altersgrenze.

Anders ist das bei Lehrer*innen der Schule: Lehrer*innen, die keine Schüler*innen der Schule oder deren Vorgängerinstitutionen gewesen sind, können - ganz ähnlich wie ehemalige Schüler*innen - nach dem Wechsel an eine andere Schule oder nach ihrem Ausscheiden aus dem Schuldienst ebenfalls Agricolaner werden.

Wie funktionieren der Ein- und Austritt in den Club?

Ein- und Austreten funktionieren sehr einfach: Du füllst das Beitrittsformular auf unserer Webseite aus (ganz wichtig sind dort die Kontaktdaten, damit wir dich auch erreichen und informieren können) oder sendest das Formular per Mail an orga@agricolaner.de und schon kann es losgehen. Wenn du die wenigen grundsätzlichen Kriterien erfüllst (siehe vorheriger Abschnitt), bist du automatisch dabei und wir informieren dich über alles Weitere.

Jedes Jahr zum Abitur gehen wir gezielt auf den Abschlussjahrgang zu. Wir sind grundsätzlich für alle ehemaligen Schüler*innen offen und freuen uns über jede*n, die*der Lust hat mit anzupacken.

Ein Austritt aus dem Club erfordert keine Formalitäten. Natürlich ist es für uns von Vorteil, wenn du dich per Mail persönlich abmeldest, falls du nicht mehr mitwirken möchtest oder kannst. Schreibe einfach an orga@agricolaner.de und wir löschen deine Daten aus unserem Mitgliederverzeichnis. Zögere nicht, uns auch dein Feedback zu schreiben, falls du dich zu diesem Schritt entscheidest. Unser Club lebt hauptsächlich durch Mitarbeit und aktive Vernetzung.

Ein langsames "Inaktiv-Werden" ist ebenfalls möglich. Vielleicht klappt es nach einiger Zeit wieder einmal und dann reaktivierst du deine Mitgliedschaft einfach durch Teilnahme oder Aktualisierung deiner Kontaktdaten.

Wann treffen wir uns?

Wir treffen uns regelmäßig, unter anderem bei unseren Herbst- und Weihnachtstreffen. Über diese beiden Formate hinaus finden je nach Bedarf zusätzliche Veranstaltungen statt.

Das Ziel aller Treffen besteht darin, dass wir uns untereinander vernetzen, über verschiedene Themen austauschen und uns in Arbeitsgruppen einfinden können, um neue Themen zu erarbeiten. Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist freiwillig, jeder Agricolaner ist herzlich willkommen.

Herbsttreffen

Bei unserem Herbsttreffen handelt es sich um ein recht offenes Format, welches meist einen **Workshop-Charakter** besitzt. Es dient dabei einem regen Austausch zwischen allen Mitgliedern sowie den verschiedenen Arbeitsgruppen und dem gemütlichen Beisammensein. Das Treffen ist offen für die Mitgestaltung durch alle, so können beispielsweise Themen und Vorträge durch die Mitglieder eingebracht werden. Die Herbsttreffen finden üblicherweise in Glauchau statt; virtuelle Formate nutzen wir ebenfalls. Besonders erfolgreiche Veranstaltungen waren bisher das Volleyballturnier 2014 oder das 10-jährige Jubiläum des Clubs im Herbst 2019.

Weihnachtstreffen

Im Vordergrund der Weihnachtstreffen steht ein gemütliches Beisammensein mit vielen Agricolaner. Im Unterschied zum Herbsttreffen handelt es sich hier um ein eher **organisatorisch orientiertes Treffen** zum Überblick über die Ereignisse im Jahresverlauf

wie die AG-Ergebnisse, die Information über Aufnahme neuer Mitglieder sowie einen Rück- und Ausblick. Des Weiteren stimmen wir organisatorische Fragen für das Folgejahr ab, unter anderem die Zusammensetzung der AGs, deren Fortbestand und Auflösung. Außerdem suchen wir jährlich neue Teilnehmer*innen in den AGs.

Welche Aufgaben hat man als Agricolaner?

Damit die Ziele des Clubs umgesetzt werden können, ist es von allen Mitgliedern erforderlich, sich im Clubleben zu beteiligen. Dabei hast du verschiedene Möglichkeiten, wie du dich einbringen kannst.

Eine Aufgabe, die alle Mitglieder umsetzen sollten, ist die **Aktualisierung der eigenen Daten**. Wenn es bei dir Änderungen gibt (zum Beispiel E-Mail-Adresse, Studienort, -fach), aktualisierst du deine Daten am besten, indem du dem Orgateam eine E-Mail (orga@agricolaner.de) mit der jeweiligen Änderung schreibst. Das regelmäßige Reagieren auf unsere Rundmails und Doodle-Listen ist ebenso eine wichtige Aufgabe eines jeden Agricolaners.

Der Club hat viele **Veranstaltungen** im Laufe des Jahres. Diese sind zum Beispiel die Schüler*innenberatung vor Weihnachten, das Hochschulbuddyprogramm oder die Teilnahme an der Studienmesse. Diese Veranstaltungen beziehen sich hauptsächlich auf die Beratung von zukünftigen Studierenden. Aber auch clubintern gibt es verschiedene Veranstaltungen, die dein aktives Mitwirken benötigen. Traditionell findet vor Weihnachten die Vollversammlung statt; im Herbst treffen wir uns immer zu einem Workshop.

Die Veranstaltungen müssen organisiert und geplant werden. Dafür haben wir verschiedene **Arbeitsgruppen**. Die Mitarbeit in einer solchen AG ist auch eine Möglichkeit des Engagements innerhalb des Clubs. Meist treffen sich die Arbeitsgruppen digital mindestens einmal im Monat oder nach Bedarf. Die Mitarbeit in Arbeitsgruppen steht allen Mitgliedern frei und ist besonders erwünscht!

Gelegentlich plant und veranstaltet der Club zeitlich begrenzte **Aktionen**. Dies kann zum Beispiel eine Akuthilfe für Schüler*innen sein. Hier ist deine fachspezifische Mitarbeit gefragt.

Damit wir auch das Ziel der **internen Unterstützung** innerhalb des Clubs umsetzen können, ist es wichtig, dass jedes Mitglied bereit ist, Club-Kolleg*innen zu unterstützen. Dies kann durch einfache Beratung via Mail oder Telefon funktionieren oder durch Treffen am jeweiligen Studienort. Die Vernetzung nimmt im Club der Agricolaner eine wichtige Rolle ein und sollte auch für dich eine große Bedeutung haben.

Wie sehr du dich im Club engagieren möchtest, ist dir selbst überlassen. Wir freuen uns immer über rege Teilnahme und aktive Mitarbeit.

Wie funktioniert unsere Zusammenarbeit?

Zum Vernetzen, Austauschen und Zusammenarbeiten in unseren Arbeitsgruppen nutzen wir verschiedene Kommunikationsformen und technische Hilfsmittel. Beispielsweise wird unsere **Website** vom Orgateam betreut und ist unter www.agricolaner.de zu erreichen. Weiterhin verwenden wir zur **Ablage von Dokumenten** und unserer **Mitgliederliste** nutzen wir Google Drive. Auf diese Dateien hat nur das Orgateam Zugriff.

Arbeitsgruppen

Im Mittelpunkt unserer Clubarbeit stehen die regelmäßig stattfindenden **Treffen der Arbeitsgruppen**. An diesen kann jeder Agricolaner teilnehmen. Typischerweise finden diese virtuell per Skype, Discord oder andere Konferenztools statt; informiere dich im nächsten Abschnitt oder beim Orgateam über die derzeitig eingesetzten Tools, wenn du dabei sein möchtest.

Um Informationen und Aufgaben nachhaltig zu sichern, wird bei jeder Arbeitsgruppensitzung ein **Protokoll** angelegt, welches du über Dropbox Paper abrufen kannst. Diese Informationen sind für alle Agricolaner frei zugänglich. Den Link, um darauf zugreifen zu können, teilt dir das Orgateam auf Nachfrage gern mit.

Zur schnellen Abstimmung (beispielsweise um einen Termin zu planen) nutzen wir themenbezogene **WhatsApp-Gruppen**. Wenn du an einer der Arbeitsgruppen teilnehmen möchtest, melde dich gern per Mail (orga@agricolaner.de) bei uns, wir laden dich dann ein.

Mailverteiler

Ein weiteres wichtiges Medium, um Informationen mit allen Agricolanern zu teilen, sind unsere **Mailverteiler**. Zurzeit existieren drei wichtige Mailverteiler:

1. Der Orgateamverteiler (orga@agricolaner.de)
2. Der Newsletterverteiler, über den alle Mitglieder und Interessierten zweimal im Jahr unseren Newsletter erhalten (newsletter@agricolaner.de).
3. Der Alle-Verteiler, um Ankündigungen und Aufrufe der verschiedenen Arbeitsgruppen intern an alle Mitglieder unseres Clubs zu verteilen (alle@agricolaner.de).

Wichtig: Solltest du schon länger nichts von den Aricolanern gehört haben, melde dich bitte beim Orgateam. Dieses überprüft, ob ein technisches Problem vorliegt und sorgt dafür, dass du bald wieder alle wichtigen Infos erhältst.

Welche Bedeutung haben Arbeitsgruppen für den Club der Agricolaner?

Die Arbeitsgruppen sind das **Herzstück unseres Clubs**. Hier findet die Zusammenarbeit zu den drei zentralen Themen "Informieren, Vernetzen und Unterstützen" statt. Jeder Agricolaner darf und soll Teil von diesen AGs sein, sofern es zeitlich und inhaltlich ermöglicht werden kann. Die Arbeitsgruppen werden dabei aus unterschiedlichen Abiturjahrgängen, Fachrichtungen und Geschlechtern zusammengestellt. Dabei erfolgt eine Untergliederung in eine feste **Haupt-Arbeitsgruppe** und **variable Arbeitsgruppen**.

Variable AGs

Die variablen AGs entstehen je nach Bedarf und sie werden zum Weihnachtstreffen evaluiert, neu gegründet oder auch beendet. Wenn du an einer AG teilnehmen möchtest, dann bedeutet das auch, dass du **mindestens ein Jahr mitarbeitest**, denn nur durch kollegiales Verhalten kann die Arbeit in einer AG funktionieren. Solltest du eine AG aus bestimmten Gründen dennoch verlassen müssen, dann ist das jederzeit möglich. Suche in diesem Fall bitte ein Ersatzmitglied und setze deine AG rechtzeitig darüber in Kenntnis.

Für die Zusammenarbeit in den AGs finden regelmäßig **virtuelle Treffen** statt; dabei verwenden wir Tools wie Skype oder Discord. Die Treffen kommen grundsätzlich nach Bedarf zustande, jedoch mindestens einmal im Monat. Dazu gesellen sich mitunter persönliche Treffen. Die Aufgaben werden fair und gleichmäßig verteilt und je Sitzung beziehungsweise Treffen wechseln wir die Sitzungsleitung und die Protokollführung rotierend.

Orgateam

Das **Orgateam** ist die feste Haupt-AG. Es repräsentiert den Club, verfolgt und vernetzt die Arbeit und organisiert die anfallenden Aufgaben, unter anderem das Erstellen der Newsletter, die Weitergabe von Informationen an die Mitglieder und die Organisation der IT-Landschaft des Clubs.

Das Orgateam besteht aus fünf bis acht Mitgliedern, die die Aufgaben untereinander verteilen (zum Beispiel Clubsprecher*in, Finanzen, IT, Veranstaltungen, Öffentlichkeitsarbeit). Es trifft sich mindestens einmal im Monat, bei Bedarf auch öfter.

Wahl des Orgateams

Das Orgateam muss zur Legitimation auf dem Weihnachtstreffen gewählt werden.

Vor der Wahl hat jede*r Kandidat*in ausreichend Zeit, um sich und seine Ziele im Orgateam vorzustellen. Kann ein*e Kandidat*in aus wichtigen Gründen bei der Vollversammlung des Clubs nicht anwesend sein, ist dies im Voraus mitzuteilen. Dem*der Kandidat*in muss es möglich sein, die eigene Vorstellung in geeigneter Form durchzuführen. Dies kann zum Beispiel durch ein Steckbrief oder Video erfolgen.

Die Wahl findet offen per Handzeichen für die Gesamtheit der Kandidierenden statt. Eine Einzelwahl ist nicht vorgesehen. Die Gruppe ist gewählt, wenn sie die einfache Mehrheit der anwesenden Mitglieder auf sich ziehen konnte.

Die Gewählten verpflichten sich mit dem Annehmen der Wahl dazu, dem Team ein Jahr anzugehören und sich an der Arbeit zu beteiligen.

Wie verläuft die Kommunikation des Clubs nach außen?

Um unsere Arbeit für alle Interessierten und unsere Mitglieder sichtbar zu machen, setzen wir auf verschiedene Methoden. Die wichtigste Informationsquelle stellt unser zweimal jährlich erscheinender **Newsletter** dar. Für diesen kann sich jeder anmelden, auch wenn man nicht Mitglied ist. Alles, was wir darin teilen, findet sich ebenfalls auf unserer **Website** wieder, die über www.agricolaner.de abrufbar ist. Neben News sind die wichtigsten Informationen zum Club zusammengestellt. So findest du dort beispielsweise dieses Handbuch und unser Leitbild.

Ankündigungen zu Veranstaltungen und Hilfeaufrufe teilen wir über unseren **Alle-Verteiler** (alle@agricolaner.de) sowie über unsere **Facebook-Gruppe** (<https://www.facebook.com/groups/140721452660134>).

Darüber hinaus erreichen wir unsere Mitglieder und Interessierte offline mit einem **Schaukasten in der Schule**, welcher regelmäßig mit neuen Infos und Nachrichten bestückt wird. Auch die **Freie Presse** berichtet über uns bei größeren Ereignissen. Das zweite Printmedium, welches Nachrichten über uns veröffentlicht, ist der **Jahresbericht** des Gymnasiums, in dem wir einmal im Jahr die Möglichkeit haben, einen Überblick zu unserer Arbeit zu geben.

Schlusswort

Dynamik und Aktualität verbinden wir mit diesem Handbuch. Eine Weiterführung durch die erfahrenen und neuen Agricolaner wünschen wir uns, deshalb wollen wir jedes Jahr zum Weihnachtstreffen das Handbuch evaluieren und ergänzen.

Denn das Geheimnis des Erfolgs ist nicht nur Arbeit allein, sondern innovatives gemeinsames Vorgehen.